



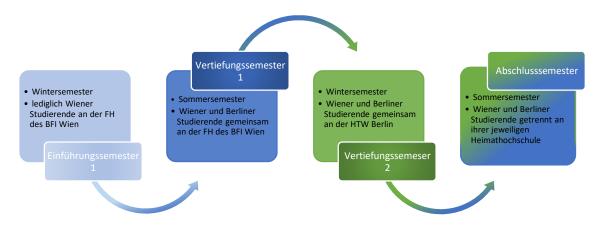




# <u>Einführung in das Masterstudium Europäische Wirtschaftspolitik</u> <u>und Onboarding-Prozess</u>

Der Masterstudiengang <u>Europäische Wirtschaftspolitik</u> ist ein **Joint Degree** der Partnerhochschulen **HTW Berlin** und **FH des BFI Wien**. Er baut auf dem Bachelorprogramm **Wirtschaft und Politik** der HTW auf und zeichnet sich durch sein interdisziplinäres, internationales und pluralistisches Studienprogramm aus, das Wirtschaft und Politik verbindet. Charakteristisch sind ein starker Praxisbezug, eine vielfältige Methodenausbildung und ein fachlicher Fokus auf die Europäische Union. Studierende erwerben Kenntnisse über wirtschaftspolitische Fragestellungen und deren politische Umsetzung im europäischen Kontext.

Eine Besonderheit ist der Studienverlauf. Die Hälfte der Studierenden startet ihr Masterstudium an der FH des BFI Wien im Wintersemester und hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern, während die andere Hälfte der Studierenden zum darauf folgenden Sommersemester an der HTW Berlin immatrikuliert wird und das Studium in drei Semestern absolviert. Im Vertiefungssemester 1 studieren die Wiener und Berliner Kohorten gemeinsam in Wien und im Vertiefungssemester 2 gemeinsam in Berlin.



Die folgende Onboarding-Veranstaltung ist speziell für die Berliner Kohorte des nächsten Jahrgangs mit Studienstart zum 1. März 2025 (Vertiefungssemester 1, Sommersemester) an der FH des BFI Wien konzipiert und soll den Studierenden einen geführten Einstieg ermöglichen. Da der folgende Workshop vor Beginn der regulären Vorlesungszeit durchgeführt wird, findet er ausschließlich online über ZOOM statt.









## <u>Crashkurs English in Economic Policy:</u>

**Datum:** Februar 2025 **Ort:** digital

Umfang: 4 Zeitstunden Zielgruppe & Gruppengröße: Studienstart der an der

HTW Berlin immatrikulierten ca. 20 Studierenden

Motivation: Internationale Ausrichtung des Masters und teilweise englischsprachiges Curriculum

### Inhalte:

- Wirtschaftspolitische Terminologie (spezifische Fachbegriffe und Phrasen, die in wirtschaftspolitischen Diskussionen, Berichten und wissenschaftlichen Arbeiten auf Englisch verwendet werden [z.B. Fiskal- u. Geldpolitik, Binnenmarkt, Währungsunion, europ. Förderprogramme, internationale Handelsbeziehungen, EU- Wirtschaftspolitik])
- Analyse und Diskussionen von Fachartikeln (englischsprachige Beiträge aus Fachzeitschriften oder Berichte von internationalen Organisationen und Institutionen [z.B. OECD, IWF, EU-Kommission] zu aktuellen wirtschaftspolitischen Themen)
- Verfassen wirtschaftspolitischer Texte (Essays, Reports und Policy Papers auf Englisch mit Fokus auf klarer, präziser und strukturierter Darstellung komplexer Sachverhalte)
- Präsentationstechniken (Übung in mündlicher Diskussion und Präsentation von wirtschaftspolitischen Themen mit Fokus auf überzeugenden Argumentationsstrukturen)

mit dem Ziel: zukünftige Studierende mit relevantem englischsprachigen Fachvokabular vertraut zu machen und ihnen somit beispielsweise das Lesen einschlägiger Fachliteratur erleichtern.

#### Anforderungen an externe/n Lehrbeauftragte/n:

- Konkrete inhaltliche u. fachliche Ausgestaltung sowie Durchführung des digitalen Kurses
  - Vermittlung wirtschafts- und politikbezogener Fachbegriffe (siehe oben)
- Exzellente Englischkenntnisse
  - Muttersprachliche oder gleichwertige Beherrschung der englischen Sprache, insbesondere im wirtschafts- und politikwissenschaftlichen Kontext
- Fachliche Expertise
  - Fundierte Kenntnisse der Wirtschaftspolitik, insbesondere der englischsprachigen Wirtschaftsterminologie und der damit verbundenen Konzepte
- Didaktische Erfahrung
  - nachweisbare Erfahrung in der Lehre von Fachenglischkursen, idealerweise mit einem Fokus auf Wirtschaftspolitik; Fähigkeit komplexe Sachverhalte sprachlich und fachlich klar zu vermitteln
- Anpassungsfähigkeit
  - Anpassen des Unterricht an das sprachliche Niveau und die spezifischen Bedürfnisse der Teilnehmenden

Honorar: 899€

#### **Weitere Anforderung:**

Erfahrung mit Online- Lehre